



# SUMITOMO CHEMICAL (U.K.) PLC

## SICHERHEITSDATENBLATT PESGUARD GEL

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktname PESGUARD GEL

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Biozid.

Verwendungen, von denen abgeraten wird Nur für die hierfür vorgesehenen Anwendungen verwenden.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Sumitomo Chemical (UK) Plc  
Hythe House  
200 Shepherds Bush Road  
Hammersmith  
London  
W6 7NL  
+44 (0) 203 538 3099  
regulatory@scuk.sumitomo-chem.co.uk

Kontaktperson Zulassungsinhaber, LKC Switzerland Ltd.  
Hauptstrasse 10  
CH-4414 Füllinsdorf  
Switzerland  
Tel: +41 (61) 906 8500, Tel: +41 (61) 906 8500

Zulassungsinhaber Sumitomo Chemical Agro Europe S.A.S.  
Parc d'Affaires de Crécy  
10A, rue de la Voie Lactée  
69370 Saint-Didier-au-Mont-d'Or  
France

#### 1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +44 1235 239670 (EU)

Notrufnummer Giftnotruf Berlin (Deutschland): +49 30 30686 790.

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht eingestuft

Gesundheitsgefahren Skin Sens. 1 - H317

Umweltgefahren Aquatic Chronic 1 - H410

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

## PESGUARD GEL

### Gefahrenpiktogramme



### Signalwort

Achtung

### Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P302 + P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P308+P311 BEI Exposition oder falls betroffen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

<b>Sumilarv® TG (Pyriproxyfen)</b> <span style="float: right;"><b>&lt;1%</b></span> CAS-Nummer: 95737-68-1                      EG-Nummer: 429-800-1 M-Faktor (akut) = 1                              M-Faktor (chronisch) = 1000
<b>Klassifizierung</b> Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410
<b>CLOTHIANIDIN</b> <span style="float: right;"><b>&lt;1%</b></span> CAS-Nummer: 210880-92-5 M-Faktor (akut) = 10                              M-Faktor (chronisch) = 100
<b>Klassifizierung</b> Acute Tox. 4 - H302 Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410

## PESGUARD GEL

<b>cis-1-[3-chloroallyl]-3,5,7-triaza-1-azoniaadamantane chloride</b> <span style="float: right;"><b>&lt;0.5%</b></span>
CAS-Nummer: 51229-78-8 <span style="margin-left: 100px;">EG-Nummer: 426-020-3</span>
<b>Klassifizierung</b> Flam. Sol. 2 - H228 Acute Tox. 4 - H302 Acute Tox. 3 - H311 Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 - H317 Repr. 2 - H361 Aquatic Chronic 2 - H411
<b>Reaktionsmasse von 5-Chlor-2-methyl-2h-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2h-isothiazol-3-on (3:1)</b> <span style="float: right;"><b>&lt;0.1%</b></span>
CAS-Nummer: 55965-84-9 <span style="margin-left: 100px;">EG-Nummer: 611-341-5</span> M-Faktor (akut) = 10 <span style="margin-left: 100px;">M-Faktor (chronisch) = 10</span>
<b>Klassifizierung</b> Acute Tox. 3 - H301 Acute Tox. 3 - H311 Acute Tox. 3 - H331 Skin Corr. 1B - H314 Skin Sens. 1A - H317 Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Einatmen</b>	Betroffene Person umgehend an die frische Luft bringen. Ärztliche Hilfe anfordern.
<b>Verschlucken</b>	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Mund ausspülen; 1-2 dl Wasser trinken; Ohnmächtiger Person nichts oral verabreichen; Kein Erbrechen herbeiführen; Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
<b>Hautkontakt</b>	Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und Haut mit Seife und Wasser waschen. Bei Anhalten von Reizungen nach dem Waschen medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen. Spülen mindestens 15 Minuten lang fortsetzen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
<b>Schutzmaßnahmen für Ersthelfer</b>	Unter normalen Gebrauchsbedingungen werden keine speziellen Anforderungen erwartet.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<b>Allgemeine Information</b>	Das Produkt enthält einen sensibilisierenden Stoffes.
<b>Augenkontakt</b>	Kann vorübergehende Augenreizung verursachen.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

## PESGUARD GEL

**Anmerkungen für den Arzt** Keine besonderen Empfehlungen. Im Zweifelsfall sofort ärztliche Hilfe einholen.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel** Kohlendioxid oder Pulverlöscher. Große Feuer: - Alkoholbeständiger Schaum.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Gefährliche Zersetzungsprodukte** Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Giftige Gase oder Dämpfe. Kohlenoxide. Stickoxide.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung** Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen. Löschwasser eindämmen und sammeln.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Persönliche Vorsorgemaßnahmen** Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen** Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder in den Boden gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Methoden zur Reinigung** Verschüttetes Material mit nicht brennbarem Absorptionsmaterial absorbieren.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte** Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Schutzmaßnahmen bei der Verwendung** Für ausreichende Belüftung sorgen. Geeignete Kleidung tragen, um jeglichen möglichen Hautkontakt zu vermeiden. -örtliche und generelle Lüftung  
-Verhinderung von Aerosol-/Spritzerbildung

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Schutzmaßnahmen zu der Lagerung** Keine speziellen Lagervorschriften erforderlich.

**Lagerklasse(n)** Keine besonderen Lagerbedingungen.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en)** Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Bemerkungen zu den Inhaltsstoffen** Für Inhaltsstoff(e) sind kein(e) Expositionsgrenzwerte bekannt.

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## PESGUARD GEL

### Schutzausrüstung



<b>Augen-/ Gesichtsschutz</b>	Nicht relevant.
<b>Handschutz</b>	Schutzhandschuhe verwenden. Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollten in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen. Geeignetes Material: Nitril Materialstärke: 0,4 mm Durchdringungszeit > 480 min. Schutzhandschuhe tragen.
<b>Anderer Haut- und Körperschutz</b>	Geeignete Kleidung tragen, um jeglichen möglichen Hautkontakt zu vermeiden.
<b>Atemschutzmittel</b>	Nicht relevant.
<b>Umweltschutzkontrollmaßnahmen</b>	Bei Nichtgebrauch Behälter dicht geschlossen halten.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Erscheinung</b>	Feststoff
<b>Farbe</b>	Bräunlich.
<b>Geruch</b>	Charakteristisch.
<b>pH</b>	pH (verdünnte Lösung): 4.9 (5%)
<b>Relative Dichte</b>	1.062 @ 16.5°C
<b>Löslichkeit/-en</b>	Löslich in Wasser.

#### 9.2. Sonstige Angaben

<b>Andere Informationen</b>	Keine Information erforderlich.
-----------------------------	---------------------------------

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

<b>Reaktivität</b>	Es gibt keine bekannten Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt.
--------------------	--

#### 10.2. Chemische Stabilität

<b>Stabilität</b>	Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
-------------------	--

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Nicht anwendbar.
--	------------------

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

## PESGUARD GEL

**Unverträgliche Bedingungen** Es sind keine Bedingungen bekannt, in denen es zu einer gefährlichen Situation kommen könnte.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Unverträgliche Materialien** Es ist unwahrscheinlich, dass ein bestimmtes Material bzw. eine bestimmte Materialengruppe mit dem Produkt reagiert und zu einer gefährlichen Situation führt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

**Gefährliche Zersetzungsprodukte** Nicht bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität - oral

**Anmerkungen (oral LD<sub>50</sub>)** LD<sub>50</sub> >5000 mg/kg, Oral, Ratte Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute Toxizität - dermal

**Anmerkungen (dermal LD<sub>50</sub>)** LD<sub>50</sub> >2000 mg/kg, Dermal, Ratte Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute Toxizität - inhalativ

**Anmerkungen (Inhalation LC<sub>50</sub>)** Technisch nicht machbar.

#### Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

**Tierdaten** Nicht reizend.

#### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

**Starke Augenverätzung/-reizung** Nicht reizend.

#### Hautsensibilisierung

**Hautsensibilisierung** Buehler-Test - Meerschweinchen: Sensibilisierend.

**Hautkontakt** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

### Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

#### Sumilarv® TG (Pyriproxyfen)

##### Akute Toxizität - oral

**Anmerkungen (oral LD<sub>50</sub>)** LD<sub>50</sub> >2000 mg/kg, Oral, Ratte Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Akute Toxizität - dermal

**Anmerkungen (dermal LD<sub>50</sub>)** LD<sub>50</sub> >2000 mg/kg, Dermal, Ratte Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Akute Toxizität - inhalativ

**Anmerkungen (Inhalation LC<sub>50</sub>)** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. > 1.3 mg/l, Inhalation, Ratte

##### Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

**Tierdaten** Nicht reizend.

## PESGUARD GEL

### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

**Starke Augenverätzung/-reizung** Nicht reizend.

### Hautsensibilisierung

**Hautsensibilisierung** Nicht sensibilisierend. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Keimzellen-Mutagenität

**Genotoxizität - in vivo** Es gibt keinen Hinweis auf mutagene Eigenschaften für diesen Stoff.

### Kanzerogenität

**Karzinogenität** Es gibt keinen Beweis, dass das Produkt Krebs erzeugen kann.

### Reproduktionstoxizität

**Reproduktionstoxizität - Fertilität** Dieser Stoff besitzt keine Anzeichen auf Reproduktionstoxizität.

**Verschlucken** Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen.

**Hautkontakt** Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt.

**Augenkontakt** Kann vorübergehende Augenreizung verursachen.

## CLOTHIANIDIN

### Akute Toxizität - oral

**Akute orale Toxizität (LD<sub>50</sub> mg/kg)** 532,0

**Spezies** Ratte

### Akute Toxizität - dermal

**Anmerkungen (dermal LD<sub>50</sub>)** LD<sub>50</sub> >2000 mg/kg, Dermal, Ratte Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Akute Toxizität - inhalativ

**Akute Inhalationstoxizität (LC<sub>50</sub> Staub/Nebel mg/l)** 6,14

**Spezies** Ratte

**Anmerkungen (Inhalation LC<sub>50</sub>)** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

**Tierdaten** Nicht reizend.

### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

**Starke Augenverätzung/-reizung** Nicht reizend.

### Keimzellen-Mutagenität

**Genotoxizität - in vivo** Es gibt keinen Hinweis auf mutagene Eigenschaften für diesen Stoff.

### Kanzerogenität

## PESGUARD GEL

<b>Karzinogenität</b>	Es gibt keinen Beweis, dass das Produkt Krebs erzeugen kann.
<b><u>Reproduktionstoxizität</u></b>	
<b>Reproduktionstoxizität - Fertilität</b>	Dieser Stoff besitzt keine Anzeichen auf Reproduktionstoxizität.
<b>Einatmen</b>	Staub kann in hohen Konzentrationen die Atemwege reizen. Symptome als Folge einer Überexposition können wie folgt sein: Husten.
<b>Verschlucken</b>	Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen.
<b>Hautkontakt</b>	Kein Sensibilisator gegenüber der Haut. Lang anhaltender und häufiger Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen.
<b>Augenkontakt</b>	Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt.
<b>Akute und chronische Gesundheitsgefahren</b>	
<b>Medizinische Symptome</b>	Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen. Übelkeit, Erbrechen.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

<b>Ökotoxizität</b>	Das Produkt enthält Stoffe, die giftig für Wasserorganismen sind und längerfristig schädliche Wirkungen in Gewässern ausüben können.
---------------------	--

#### Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

##### Sumilarv® TG (Pyriproxyfen)

<b>Ökotoxizität</b>	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
---------------------	---

#### 12.1. Toxizität

#### Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

##### Sumilarv® TG (Pyriproxyfen)

#### Akute aquatische Toxizität

<b>L(E)C<sub>50</sub></b>	0,1 < L(E)C <sub>50</sub> ≤ 1
<b>M-Faktor (akut)</b>	1
<b>Akute Toxizität - Fisch</b>	LC <sub>50</sub> , 96 Stunden: 0.33 mg/l, Fisch
<b>Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere</b>	EC <sub>50</sub> , 48 Stunden: 0.4 mg/l, Daphnia magna
<b>Akute Toxizität - Wasserpflanzen</b>	IC <sub>50</sub> , 72 Stunden: 0.064 mg/l, Algen

#### Chronische aquatische Toxizität

<b>NOEC</b>	0.00001 < NOEC ≤ 0.0001
<b>Abbaubarkeit</b>	Nicht schnell abbaubar
<b>M-Faktor (chronisch)</b>	1000

##### CLOTHIANIDIN

#### Akute aquatische Toxizität



## PESGUARD GEL

<b>L(E)C<sub>50</sub></b>	0,01 < L(E)C <sub>50</sub> ≤ 0.1
<b>M-Faktor (akut)</b>	10
<b>Akute Toxizität - Fisch</b>	LC <sub>50</sub> , 96 Stunden: >100 mg/l, Fisch
<b>Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere</b>	EC <sub>50</sub> , : 0.029 mg/l, Wirbellose Süßwasserorganismen Chironomus riparius EC <sub>50</sub> , 48 Stunden: 26 mg/l, Daphnia magna
<b>Akute Toxizität - Wasserpflanzen</b>	IC <sub>50</sub> , 72 Stunden: 56 (96 hr) mg/l, Algen
<b><u>Chronische aquatische Toxizität</u></b>	
<b>NOEC</b>	0.0001 < NOEC ≤ 0.001
<b>Abbaubarkeit</b>	Nicht schnell abbaubar
<b>M-Faktor (chronisch)</b>	100

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit** Es liegen keine Daten vor zur Abbaubarkeit dieses Produktes.

#### Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

##### Sumilarv® TG (Pyriproxyfen)

**Persistenz und Abbaubarkeit** Das Produkt ist nicht biologisch abbaubar.

##### CLOTHIANIDIN

**Persistenz und Abbaubarkeit** Das Produkt ist nicht leicht biologisch abbaubar.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

#### Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

##### Sumilarv® TG (Pyriproxyfen)

**Bioakkumulationspotential** Produkt ist nicht bioakkumulierend.

**Verteilungskoeffizient** : 5.37

##### CLOTHIANIDIN

**Bioakkumulationspotential** Produkt ist nicht bioakkumulierend.

**Verteilungskoeffizient** : 0.7 @ 25°C

### 12.4. Mobilität im Boden

#### Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

##### Sumilarv® TG (Pyriproxyfen)

**Mobilität** Nicht bekannt.

##### CLOTHIANIDIN

**Mobilität** Wird leicht in den Boden absorbiert.

## PESGUARD GEL

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen** Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

#### Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

##### Sumilarv® TG (Pyriproxyfen)

**Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen** Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

##### CLOTHIANIDIN

**Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen** Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere schädliche Wirkungen** Keine bekannt.

#### Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

##### Sumilarv® TG (Pyriproxyfen)

**Andere schädliche Wirkungen** Nicht anwendbar.

##### CLOTHIANIDIN

**Andere schädliche Wirkungen** Keine bekannt.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

**Allgemeine Information** Abfall sollte als nachweispflichtiger Abfall behandelt werden. Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden zuführen. Beim Umgang mit Reststoffen müssen die für die Handhabung des Produktes erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen berücksichtigt werden.

**Entsorgungsmethoden** Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden zuführen. Umweltbeauftragter muss über größere Leckagen informiert werden. Einleiten von verschüttetem Material oder Abfluss in die Kanalisation oder in Gewässer vermeiden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**Straßentransport Aufzeichnungen** Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Schienentransport Aufzeichnungen** Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**Sea transport notes** Nicht in die Umwelt freisetzen.

### 14.1. UN-Nummer

**UN Nr. (ADR/RID)** 3077

**UN Nr. (IMDG)** 3077

## PESGUARD GEL

UN Nr. (ICAO) 3077

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

<b>Richtiger technischer Name (ADR/RID)</b>	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Clothianidin, Pyriproxyfen)
<b>Richtiger technischer Name (IMDG)</b>	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Clothianidin, Pyriproxyfen)
<b>Richtiger technischer Name (ICAO)</b>	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Clothianidin, Pyriproxyfen)
<b>Richtiger technischer Name (ADN)</b>	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Clothianidin, Pyriproxyfen)

### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse	9
IMDG Klasse	9
ICAO-Klasse/-Unterklasse	9

### 14.4. Verpackungsgruppe

IMDG Verpackungsgruppe	III
ICAO Verpackungsgruppe	III

### 14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff



### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS	F-A,S-F
Gefahrendiamant	90

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Massenguttransport  
entsprechend Annex II von  
MARPOL 73/78 und dem  
IBC-Code

Keine Information erforderlich.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

# PESGUARD GEL

## Nationale Vorschriften

Dieser Abschnitt ist um folgende Hinweise zu ergänzen:

Bei der beruflichen Verwendung dieser Zubereitung ist folgende Schweizerische Vorschrift einzuhalten:

Artikel Absatz 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) und Artikel 1 lit. f der Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche (SR 822.115.2): Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihrer Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.

## EU-Gesetzgebung

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Abkürzungen und Kurzworte, die im Sicherheitsdatenblatt verwendet werden

ATE: Schätzwert der akuten Toxizität.  
ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.  
ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen.  
CAS: Chemical Abstracts Service.  
DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung.  
GHS: Global Harmonisiertes System.  
IATA: Internationaler Luftverkehrsverband.  
ICAO: Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr.  
IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen.  
Kow: Octanol-Wasser-Verteilungskoeffizient.  
LC50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.  
LD50: für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).  
PBT: persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.  
PNEC: abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en).  
REACH: Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.  
RID: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene.  
SVHC: besonders besorgniserregende Stoffe.  
vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.  
MARPOL 73/78: Internationalen Übereinkommens zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe von 1973 in der Fassung seines Protokolls von 1978.  
EC50: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.  
LOAEC: Niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung.  
LOAEL: Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung.  
NOAEC: Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung.  
NOAEL: Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung.  
NOEC: Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung.  
LOEC: Niedrigste Konzentration mit beobachteter Wirkung.  
UN: Vereinte Nationen.

## PESGUARD GEL

### Abkürzungen und Akronyme für die Einstufung

Acute Tox. = Akute Toxizität  
 Aquatic Acute = Akut Gewässergefährdend  
 Aquatic Chronic = Chronisch Gewässergefährdend  
 Asp. Tox. = Aspirationsgefahr  
 Carc. = Karzinogenität  
 Eye Dam. = Schwere Augenschädigung  
 Eye Irrit. = Augenreizung  
 Flam. Liq. = Entzündbare Flüssigkeit  
 Press. Gas (Comp.) = Gas unter Druck, komprimiert  
 Repr. = Reproduktionstoxizität  
 Resp. Sens. = Sensibilisierung der Atemwege  
 Skin Corr. = Ätzwirkung auf die Haut  
 Skin Irrit. = Reizwirkung auf die Haut  
 Skin Sens. = Sensibilisierung der Haut  
 STOT RE = Spezifische Zielorgan-Toxizität wiederholte Exposition)  
 STOT SE = Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)  
 Flam. Gas = Entzündbares Gas

### Allgemeine Information

Die berufliche Verwendung dieses Produkts durch Jugendliche ist eingeschränkt oder ganz verboten

### Änderungsgründe

HINWEIS: Linien innerhalb des Randes zeigen wichtige Änderungen gegenüber der Vorgängerversion.

### Erstellt durch

Leiter Arbeits- und Umweltschutz.

### Änderungsdatum

12.04.2019

### Änderung

13

### Ersetzt Datum

01.11.2017

### Sicherheitsdatenblattnummer

20468

### Sicherheitsdatenblattstatus

Freigegeben.

### Volltext der Gefahrenhinweise

H228 Entzündbarer Feststoff.  
 H301 Giftig bei Verschlucken.  
 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H311 Giftig bei Hautkontakt.  
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H331 Giftig bei Einatmen.  
 H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.  
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
 H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.